



Verstärkter Kabel-Eintritt: Der Stahlrahmen des Böttcher Evolution wurde auf Robustheit optimiert.

+ individueller Aufbau; extreme (Dauer-) Belastbarkeit

- schwer

Das „Evolution“ fällt gleich in mehreren Hinsichten im Testfeld auf: Es ist eines der wenigen Räder mit Farb-Optionen, es hat eine Alfine-Elfgangnabe – und es hat einen Stahlrahmen. Der trägt seinen Teil zum hohen Gesamtgewicht bei, doch mit seiner geschwungenen Curve-Form und den schlanken Rohren unterstreicht er die zeitlose Aura des Rades. Dabei ist die Durchstiegshöhe mit etwa 47 Zentimeter noch komfortabel. Die Montage mit Details wie einer massiven Lichtkabelführung an der Gabel oder die Ausstattung

mit der bewährten Sorglos-Bremse Magura HS 11 (erfreulicherweise sogar inklusive stabilisierenden „Boostern“) künden vom gelungenen Versuch, einen echten Dauerläufer auf die Räder zu stellen. Kleine Ausreißer aus der schlüssigen Linie sind für uns der schwere Verstell-Vorbau und der gewöhnungsbedürftige Sattel, doch dagegen hilft das Baukasten-System. Die Fahreigenschaften liegen auf der gemütlichen Seite, doch wer das zulässige Systemgewicht von respektablen 150 Kilo ausnützt, kann ohnehin nicht rasen.

Böttcher Evolution

Hersteller/ Vertrieb Böttcher Fahrräder GmbH, Tel. 0481/795-0, www.boettcher-fahrraeder.de

Preis/Gewicht¹ 1799 Euro/16,2 kg

zul. Ges.gewicht² 150 kg

Rahmenmaterial Stahl, geschweißt

Rahmengrößen 44/ 48/ 52/56/ 60 cm

Gabel Stahl geschweißt, Lowrider-Ösen

Kurbel/Übers. Shimano Alfine/ 42 Zähne

Antrieb Shimano Alfine 11-Gang-Nabe, 20 Zähne

Bremsen/ø hydr. Felgenbr. Magura HS11

Naben/Felgen/Reifen Nabendynamo Shimano Alfine/ Rigida Zac 2000/ Schwalbe Marathon Mondial 37-622

Sattel/-stütze S. Royal Respiro/ Alu Patent

Ausstattung Hinterbauständer Hebie, Beleuchtung B+M Cyo/Toplight line, Griffe Ergon GP, Gepäck-träger Racktime

Lenkverhalten träge wendig

Sitzposition aufrecht gestreckt

SEHR GUT

¹ ohne Pedale, ² max. zulässiges Gesamtgewicht (Rad, Fahrer, Gepäck)